



Gesundheitsprophylaxe für Lehrerinnen und Lehrer

Ltg.: Frank O. Lippmann

Allgemeine Informationen

Lehrer- Coachinggruppen nach dem Freiburger Modell sind ein präventives, dem Schutz der Lehrergesundheit und zugleich der Fortbildung dienendes Angebot. Neurobiologische Erkenntnisse legen einen Zusammenhang nahe zwischen dem anspruchsvollen, zunehmend belastenden und pausenlosen Beziehungsgeschehen innerhalb vieler Schulen und der Verschlechterung der Lehrergesundheit, die sich vor allem in einem Anstieg stressbedingter Gesundheitsstörungen zeigt. Das Angebot bietet Lehrer/innen die Möglichkeit, ihre Kompetenzen in der Gestaltung von Beziehungssituationen zu erweitern und damit potentiell stresserzeugenden Situationen konstruktiv begegnen zu können. Das Gruppenkonzept wurde im Verlauf eines mehrjährigen Projektes der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin mit Schulen und Lehrergruppen entwickelt. (Prof. Bauer, Universität Freiburg) und hinsichtlich seiner Effektivität mit positivem Resultat evaluiert.

Teilnehmerkreis

- Interessierte Lehrer/innen und Referendare, alle Schularten

Arbeitsweise

- Gliederung in fünf thematische Schwerpunkte à 2 Doppelstunden
- Einführung der Themen durch Impulsreferate des Moderators
- Gruppengespräch mit umfangreichem Erfahrungsaustausch
- Teilnehmer/ innen bringen konkrete Situationen aus dem Schulalltag ein
- Bearbeitung berufsspezifischer Konflikt- und Belastungssituationen im moderierten Gespräch

Ziele

- Entlastung für die betroffene Lehrkraft durch erleichternden Umgang mit schwierigen Situationen
- Erweiterung des Handlungsspielraums und der Einflussmöglichkeiten durch aktive Beziehungsgestaltung
- Stärkende Erfahrung von gegenseitigem, kollegialem Verständnis als wohltuende Alternative zur Einzelkämpferposition

Die fünf thematischen Schwerpunkte

- Modul 1 Auswirkungen von Beziehungserfahrungen auf die Gesundheit: Aktuelle neurobiologische Erkenntnisse, „Neurobiologie der Schule“, Stressphysiologie, Entspannungsübungen
- Modul 2 Persönliche Einstellungen zum Beruf: Identität und Identifikation
- Modul 3 Beziehungsgestaltung mit Schülern
- Modul 4 Beziehungsgestaltung mit Eltern
- Modul 5 Beziehungsgestaltung mit Kollegen

Setting

- Geschlossene Gruppe mit 8-10 Teilnehmern
- Insgesamt 10 Termine à 90 Min. in 14-tägigem oder monatlichem Abstand
- Tag und Uhrzeit: fester Termin nach Vereinbarung
- Ort: PTE Alstertal (Pädagogisch Therapeutische Einrichtung) Hamburg- Sasel
- Kosten: 250,00 € pro Person und Kurs
- Die Teilnehmer/ innen erhalten am Kursende ein Zertifikat.

Gruppenleitung

Frank O. Lippmann, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Balint-Gruppenleiter (Deutsche Balint Gesellschaft),
Supervisor DGSv
Zertifizierter Leiter von Lehrer- Coachinggruppen nach dem Freiburger Modell

Kontakt und Anmeldung

Praxis Frank O. Lippmann, Wiesenhöfen 3, 22359 Hamburg- Volksdorf,
Tel. 040- 603 42 43, Fax: 040- 611 828 03, e-mail: f.o.lippmann@t-online.de.
Die Anmeldung erfolgt schriftlich nach einem kostenlosen persönlichen Vorgespräch. Für Terminvereinbarungen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte telefonisch oder per e- mail an den Gruppenleiter.